

## E i n l a d u n g.

Zum heutigen Concerte und warmen Abendessen, portionweise, ladet ergebenst ein  
**Ferd. Becker, zur großen Funkenburg.**

Einladung. Heute, Freitag den 4. November, ladet seine Söhner und Freunde zum Schlachtfeste höflichst ein.  
**Herrmann, hinteres Brandvorwerk.**

## E i n l a d u n g.

Heute, Freitag, zum Beschluß der Kirmes im Gasthose zu Lindenu laden ergebenst ein  
**Friedr. Dettel.**

## Einladung zur Kirmes.

Künftigen Sonntag, den 6., und Montag, den 7. November, halte ich meine Kirmes, an welchen Tagen ich meine werthen Gäste mit verschiedenen warmen Speisen und guten Getränken bestens bedienen werde. Neufellerhausen, den 6. November 1836.

**F. Sittig.**

Anzeige. Bei dem Kirmesfeste nächsten Sonntag und folgende Tage halte ich vollständige Tanzmusik und werde meinen resp. Gästen mit verschiedenen warmen und kalten Speisen, so wie mit ganz guten Getränken aufwarten.

**E. Heinze in der Gofenschenke zu Cutrisch.**

## Sonntag, den 6. bis 11. November

halten wir unsere

## K i r m e s.

**Heinze, Gräfe, Lindner in Cutrisch.**

Einladung. Zur Feier meiner Kirmes auf Sonntag den 6. Nov., Mittwoch und Donnerstag lade ich hiermit ergebenst ein. Für gute Speisen und Getränke habe ich bestens Sorge getragen, und bitte um so mehr um zahlreichen gütigen Besuch. **J. C. Kunzmann, in Dölitz.**

## E i n l a d u n g.

Nächsten Sonntag und Montag, den 6. und 7. Novbr., halte ich meine Kirmes, wozu ich alle hohe Söhner und Bekannte höflichst einlade. Beide Tage wird für gute Speisen und gute Getränke gesorgt sein. Ich bitte mich recht zahlreich zu beehren.

**E. F. Hauck, Gastwirth in Jöbigker.**

## E i n l a d u n g.

Künftigen Sonntag, als den 6. November, halte ich meinen Einzugschmaus, wozu ich alle hohe Söhner und Bekannte ergebenst einlade. Ich bitte um zahlreichen Besuch.

**J. C. Brandner, Gastwirth im goldenen Adler zu Zwenkau.**

Verloren wurde den 2. November von der Reichsstraße an, dem neuen Neumarkt durch das Preußergäßchen bis an das Petersthor eine Schlüsselkette von schwarzen Perlen mit Haken und Ring und den daran befindlichen 4 Schlüsseln von verschiedener Größe. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige in der Grimma'schen Gasse Nr. 593, im Hofe linker Hand, 3 Treppen hoch, gegen 12 Gr. Belohnung abzugeben.

Verloren wurde am Dienstage, den 1. Novbr., von dem Schuhmachergäßchen bis in das Salzgäßchen ein brauner Luchschuh und ein kleiner Kinderstiefel. Der ehrliche Finder wird ersucht, dieselben gegen eine Belohnung in Reichels Garten im Petersbrunnen 3 Tr. hoch abzugeben.

Verloren wurde am Montag Nachmittag auf dem Wege von der Reichsstraße nach dem Thonberge ein silbernes Strickhöschen mit eingepreßten Eichenblättern. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe in der Reichsstraße, Nr. 426 eine Treppe hoch abzugeben.

Verloren wurde am Mittwoch Nachmittag ein gelbseidenes Taschentuch mit rother Kante. Man bittet, dasselbe gegen 12 Gr. Belohnung abzugeben im Durchgange unter dem Rathhause in der ersten Bude, vom Raschmarke herein links.